

Einladung

Veranstaltungsort:

Aula - Fest- und Veranstaltungssaal
Hochwaldstraße 21 a
02763 Zittau

Anmeldung:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Frau Hertrampf-Bier
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH
Lortzingstraße 1
02763 Zittau

FAX: 03583 753 111
e-mail: hertrampf-bier@gernegross.info

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, wenn Sie von uns **keine Absage** erhalten. Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung.

Teilnahmegebühren

Wir erheben einen Teilnahmebeitrag in Höhe von **10,00 Euro**, darin enthalten sind ein kleiner Imbiss und Getränke. Den Teilnahmebeitrag entrichten Sie bitte zu Tagungsbeginn in **bar vor Ort**. Sie erhalten eine Quittung.

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen – Büro Dresden
Obergraben 17a
01097 Dresden
Tel.: 0351-8046803
Fax 0351-8046805
E-Mail: sachsen@fes.de
www.fes.de

in Zusammenarbeit mit der
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

**„Das eine Kind ist so,
das andere Kind ist so –
wie schaffen wir professionell
diesen Spagat?“**

**Donnerstag, den 28. September 2017
17.00 Uhr bis 20.30 Uhr**

**Aula
Fest- und Veranstaltungssaal
Hochwaldstraße 21 a
02763 Zittau**

**In Zusammenarbeit mit der
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro
Sachsen

gernegross

WIRD GLÜCKLICH GROSS.
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

„Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so – wie schaffen wir professionell diesen Spagat?“

In der Fachtagung werden die vielfältigen Herausforderungen des Alltags der Teilnehmer_innen beleuchtet. Ausgehend davon, dass die den Teilnehmer_innen anvertrauten Kinder als wohlgezogen, über temperamentvoll, schüchtern, ängstlich bis naturbelassen erlebt werden und damit nicht nur Erziehern und Lehrern, sondern auch Eltern und den gleichaltrigen Gruppenmitgliedern immer wieder mal mehr oder weniger Stress bereiten, soll ein Fokus der Tagung die Frage sein, wie man diesen effektiv reduzieren kann.

Die Referentin geht von einem lösungsfokussierten Ansatz aus, nach dem alltägliche Situationen beleuchtet werden – gern auch an den eigenen Beispielen der Teilnehmer_innen bzw. der von ihnen betreuten Kinder. Sie vermittelt eine Vorgehensweise, die für alle Beteiligten die Situation angenehmer macht und eigene Energie spart. Es wird die Entsorgung von Lösungsblockaden erklärt, die Menschen in vielen Situationen eine gelassene und innerlich befriedete Lösung eines Problems unmöglich machen. Es kann bei Bedarf die Methode des Klopfens vorgestellt werden, die aus der Prozess- und Embodiment-fokussierten Psychologie stammt und von der Referentin im Alltag im Umgang mit schwierigen Kindern in Familie, Peergroup und schulischem Umfeld seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt wird.

Programm

17.00 Uhr

Begrüßung im Namen der Veranstalter
Jacqueline Hertrampf-Bier,
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

17.10 Uhr

Vortrag: „Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so –Wie schaffen wir professionell diesen Spagat?“

Claudia A.Reinicke, Dipl. Psych., Dresden

18.30 Pause mit kleinem Imbiss

19.00 Uhr

Zweiter Teil des Vortrags und Möglichkeiten für Anfragen

20.30 Uhr Abschluss

Moderation:

Jacqueline Hertrampf-Bier



Claudia A.Reinicke, Dipl. Psych., verhaltenstherapeutische Psychotherapeutin, arbeitet außer mit Entspannungsverfahren und Hypnotherapie lösungsfokussiert und mit Prozess- und Embodimentfokussierter Psychologie (PEP). Sie verbindet die verschiedenen Verfahren zu einem humorvollen und von Leichtigkeit gekennzeichnetem Vorgehen.

Zusatzqualifikationen: Hypnotherapie, Entspannungsverfahren, Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie (PEP), Cooperation-Trainerin, Coaching.

1988-1991 arbeitete sie in der Hochbegabtenforschung an der Universität Tübingen mit; 1992 Forschungsdiplomarbeit über Gedächtnisfähigkeit bei ADHS-Kindern. Seit 1993 ist sie in Dresden einerseits in eigener Praxis tätig mit Schwerpunkt ADHS und andererseits als Coachess und Seminartrainerin vor allem mit Lehrern, Ärzten, Juristen und Wirtschaftsunternehmen zu den Themen Stressbewältigung, Selbstfürsorge, Führungsfähigkeit, Teamentwicklung und Impulssteuerung im Erwachsenenalter. Außerdem ist sie Mutter von fünf Kindern und seit einigen Jahren als Autorin tätig und gibt Seminare zu den Büchern.